

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.12.2009

überarbeitet am: 14.12.2009

**1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname: Fermitopp HN 300**
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Silikon-Dichtstoff
- **Hersteller/Lieferant:**  
Fermit GmbH  
Zur Heide 4,  
D- 53560 Vettelschoß  
www.fermit.de
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Tel.: +49 (0) 2645-2207  
Fax: +49 (0) 2645-3113  
Email: info@fermit.de
- **Notfallauskunft:** Tel.: +49 (0) 2645-2207

**2 Mögliche Gefahren**

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Zusätzliche Angaben:**  
Während der Verarbeitung und Aushärtung des Materials wird der Vernetzer als Dampf freigesetzt. Deshalb für gute Raumbelüftung und bei Bedarf für Absaugung sorgen.

**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Polydimethylsiloxan, Füllstoffe, Hilfsstoffe und Oximosilan-Vernetzer

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 22984-54-9	Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim	< 2,5%
EINECS: 245-366-4	☒ Xn; R 21	
CAS: 128446-60-6	3-Aminopropyl-methylsilsesquioxan ethoxy-terminiert	< 2,5%
	☒ Xi; R 10-36/38	

- **zusätzl. Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**  
Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen!

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2009

überarbeitet am: 14.12.2009

**Handelsname: Fermitopp HN 300**

(Fortsetzung von Seite 1)

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Atemschutzgerät anlegen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Schutzvorschriften (Punkt 7) und persönliche Schutzausrüstung (Punkt 8) beachten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Mechanisch aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** 11 (Brennbare Feststoffe) nach VCI Konzept
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** entfällt

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes    %    Art    Wert    Einheit**

- **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**

<b>96-29-7 2-Butanonoxim</b>	
ARW	3 mg/m <sup>3</sup> , 3 ml/m <sup>3</sup>
vom Hersteller empfehlender Richtwert	

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2009

überarbeitet am: 14.12.2009

**Handelsname: Fermitopp HN 300**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:**  
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**  
Fluorkautschuk (Viton)
- **Augenschutz:** Schutzbrille.
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · Allgemeine Angaben

<b>Form:</b>	pastös
<b>Farbe:</b>	gemäß Produktbezeichnung
<b>Geruch:</b>	charakteristisch

#### · Zustandsänderung

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt

· **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· **Dichte:** 1,21 g/cm<sup>3</sup>

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2009

überarbeitet am: 14.12.2009

**Handelsname: Fermitopp HN 300**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Bei Temperaturen über 150 °C werden durch oxidativen Abbau geringe Mengen an Formaldehyd abgespalten.

### 11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

#### 96-29-7 2-Butanonoxim

Oral	LD50	3700 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	200-2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50	20 mg/l/4h (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:** Reizung der Haut und der Schleimhäute möglich.

- **am Auge:** Leichte Reizwirkung

- **Sensibilisierung:**

Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.

- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**

Bei der Verarbeitung des Produktes entsteht Butanon-2-oxim (MEKO), das verdampft. MEKO kann die Nasenschleimhaut bei Langzeitexposition schädigen. Wird MEKO in hohen Konzentrationen (z.B. bei schlechter Belüftung) über lange Zeiträume eingeatmet, kann es zu irreversiblen Gesundheitsschäden kommen.

### 12 Umweltspezifische Angaben

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:**

Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften verfahren.

Unverbrauchtes Produkt ist als Sonderabfall zu entsorgen.

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung des Produktes.

- **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 04 00	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
16 00 00	ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
16 03 00	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse
16 03 06	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2009

überarbeitet am: 14.12.2009

**Handelsname: Fermitopp HN 300**

(Fortsetzung von Seite 4)

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff selbst zu entsorgen.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVSE Klasse:** Kein Gefahrgut

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** No hazardous good
- **Marine pollutant:** Nein

- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** Not Restricted

- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Gemäß EG-Richtlinien 67/548/EWG Anhang VI, Punkt 9.3 und 1999/45/EG Artikel 12 ist eine Kennzeichnung des Polymers/Elastomers nicht erforderlich, da es in dieser Form weder eine Gesundheitsgefahr für den Menschen durch Einatmen oder Verschlucken noch eine Umweltgefahr darstellt.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Vinyltris(methylethylketoxime)silan  
2-Butanonoxim

- **Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** entfällt

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	< 2,5

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**

10 Entzündlich.  
21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.  
36/38 Reizt die Augen und die Haut.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Dieses EG-Sicherheitsdatenblatt wurde in Zusammenarbeit mit der  
DEKRA Industrial GmbH, Hanomagstr. 12, 30449 Hannover,  
Tel.: +49.511.42079-311, erstellt.

- \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**